

Mitteilung

**für den Seniorenrat
für den Integrationsrat**

für den Sozial- und Gesundheitsausschusses

am 21.05.2025

am 21.05.2025

am 24.06.2025

Thema:

Neue Kurzfilme rund um das Thema Alter und Pflege, insbesondere für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

Mitteilung:

Menschen mit Zuwanderungsgeschichte den Zugang zur Regelversorgung in der Altenhilfe und Pflege zu erleichtern und bestehende Barrieren abzubauen ist das erklärte Ziel einer aus dem Integrationsbudget finanzierten Maßnahme. Das Sozialamt hat gemeinsam mit dem Kommunalen Integrationszentrum und dem Verein BiNeMo e.V. (Bielefelder Netzwerk für Migrantenorganisationen e.V.) drei mehrsprachige Kurzfilme entwickelt, die über Angebote im Alter und bei Pflegebedürftigkeit informieren. Dies soll vor allem Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, insbesondere pflegende Angehörige, dazu ermutigen, sich kostenfreie Beratung und Unterstützung, etwa über das Pflegeportal, zu holen.

Die drei Kurzfilme behandeln folgende Themen:

- Besuch in einem Begegnungscafé für Senior*innen
- Besuch einer Tagespflegereinrichtung
- Versorgung durch einen ambulanten Pflegedienst

Die Filme sind derzeit in den Sprachen Deutsch, Kurdisch, Russisch, Türkisch und Arabisch verfügbar. Eine Übersetzung in Gebärdensprache ist bereits in Auftrag gegeben.

In fünf weiteren Kurzfilmen werben Vertreter*innen verschiedener migrantischer Communities für die Nutzung von Unterstützung und Beratung zu Themen rund um Alter und Pflege. Die Videos sind auf der Webseite der Stadt Bielefeld unter folgendem Link zu finden:

[Kultursensible Altenhilfe und Pflegeberatung | Bielefeld](#)

Für die Bewerbung über verschiedene Messenger-Dienste stehen entsprechende Formate zur Verfügung. Auf Anfrage ist eine Verlinkung oder auch ein Download der einzelnen Videos möglich.

Die Aufwendungen in Höhe von rund 9.200 € wurden vollständig aus Mitteln des Integrationsbudgets (mehrsprachige Informationen im Rahmen der kultursensiblen Pflege) finanziert.

Ingo Nürnberger
Erster Beigeordneter